

## EIMA International 2020/21: Safim gewinnt technischen Innovationswettbewerb

### Entwicklung einer neuen Lösung für das hydraulische Bremssystem von gezogenen Fahrzeugen ausgezeichnet.

14. Oktober 2020  
Seite 1 von 3

**Kötz/Modena.** Die Forschung und Entwicklung zukunftsversierter Bremsprodukte für sogenannte Off-Highway Anwendungen gehört bei Safim, einem Unternehmen der AL-KO Vehicle Technology Group, seit jeher zur DNA. Im Vorfeld der internationalen Messe EIMA International 2020/21, konnte das Unternehmen bei dem dazugehörigen Innovationswettbewerb erneut mit einer Produktinnovation überzeugen. So zeichnete eine technische Expertenkommission ein neues Safim-Produkt aus, mit dem sich Traktoren sowie gezogene Fahrzeuge mit unterschiedlichen hydraulischen Bremssystemen miteinander verbinden lassen. Ein absolutes Novum in der Branche.

Pressekontakt:  
AL-KO Vehicle Technology Group  
Marian Moebius  
Ichenhauser Straße 14  
89359 Kötz  
+49 8221 97-8239  
marian.moebius@alko-tech.com

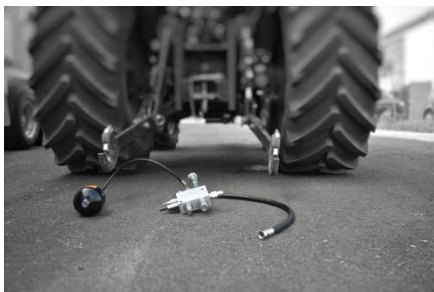
[www.alko-tech.com](http://www.alko-tech.com)

### Von der Idee bis zum ausgezeichneten Produkt

Der Startschuss für Safim's neueste Innovation fiel mit der Einführung der EU2015/68-Richtlinie, welche einen gemeinsamen europäischen Standard bei Bremsanlagen für land- und forstwirtschaftliche Fahrzeuge zum Ziel hat. „Seit der Einführung der besagten EU-Richtlinie wurde nach und nach mit dem Einbau von Zweileitungs-Bremssystemen bei gezogenen Fahrzeugen begonnen“, sagt Maurizio Collavini, Projektleiter Anhängerbremsysteme bei Safim. „Die Idee war, die noch bestehenden und auf dem Feld eingesetzten Traktoren mit Einleitungs-Hydraulikbremssystem mit Anhängern zu verbinden, die über ein Zweileitungssystem verfügen“.

Das technische Forschungs- und Entwicklungsteam rund um Safim-Projektleiter Maurizio Collavini entwarf und plante daraufhin das neue Produkt gemäß der neuen europäischen Leistungs- und Sicherheitskriterien. Unterstützt wurden sie dabei von Eronne Mamei, Safim Gründer und anerkannter Branchenexperte. In enger und professioneller Zusammenarbeit entstand schließlich eine Vorrichtung, die es einspurigen Zugmaschinen ermöglicht, alle Anhänger der „neuen Generation“ mit einem Zweileitungssystem zu ziehen.

Maurizio Collavini blickt stolz auf das Projekt zurück: „Wir sind davon überzeugt, dass wir mit dieser Entwicklung einen weiteren wichtigen Schritt in puncto Sicherheit bei land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen gemacht haben und freuen uns über die erhaltene Auszeichnung und die Anerkennung der Expertenkommission.“



**Bildunterschrift 1:** Im Rahmen des Innovationswettbewerbs EIMA ausgezeichnet: Die innovative Lösung von Safim, die es ermöglicht, Zugfahrzeuge und gezogene Fahrzeuge mit unterschiedlichen hydraulischen Bremssystemen zu verbinden.



**Bildunterschrift 2:** Das Safim-Logo.

**Bildunterschrift 3:** EIMA-Award.**Über die AL-KO Vehicle Technology Group**

Die AL-KO Vehicle Technology Group ist ein global agierender Technologiekonzern. Mit hochwertigen Chassis- und Fahrwerkskomponenten für Anhänger, Freizeitfahrzeuge und Nutzfahrzeuge steht die Unternehmensgruppe für beste Funktionalität, höchsten Komfort und Innovationen für mehr Fahrsicherheit. Zur AL-KO Vehicle Technology Group gehören die 13 internationalen Marken AL-KO, Aguti, Bankside Patterson, Bradley, CBE, cmtrailer parts, E&P Hydraulics, G&S Chassis, Hume, Preston Chassis, SAFIM, SAWIKO und Winterhoff. Gegründet 1931, erzielt der Konzern heute mit rund 2.800 Mitarbeitenden und mehr als 30 weltweiten Standorten einen Umsatz von rund 550 Millionen Euro. Die AL-KO Vehicle Technology Group ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von DexKo Global Inc., einem Portfoliounternehmen von KPS Capital.

**Über Safim**

SAFIM ist einer der weltweit wichtigsten Akteure unter den Herstellern von Komponenten für hydraulische Bremssysteme von Off-Highway Anwendungen. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Italien wurde 1977 gegründet und verfügt heute über einen Fertigungsstandort in Indien sowie Vertriebsbüros in Deutschland, Frankreich und den USA. Seit 2019 gehört Safim zur AL-KO Vehicle Technology Group.